



Antragsmuster

Bauantrag

im Zusammenhang mit einem

LOEWE-Zentrum

Vorbemerkung

Im Rahmen des Programms können Baumaßnahmen außerhalb des Hochschulbaus im Zusammenhang mit der Bildung von Zentren gefördert werden. Für Baumaßnahmen ist ein gesonderter Antrag einzureichen.

Bauanträge werden nach Ankündigung im Rahmen der Antragskizze bei der LOEWE-Geschäftsstelle, zusätzlich zum Vollantrag für LOEWE-Zentren oder zum Antrag auf Weiterfinanzierung von LOEWE-Zentren über die Leitung der außeruniversitären Forschungseinrichtung eingereicht (Unterschrift der Antragstellenden) eingereicht.

Antragsberechtigt sind alle landesfinanzierten außeruniversitären Forschungseinrichtungen sowie überregional finanzierte und gemeinnützige außeruniversitäre Forschungseinrichtungen mit Sitz in Hessen.

Dieses Muster soll bei der Erstellung eines Antrags in der Förderlinie LOEWE-Exploration unterstützen. Die grau gesetzten Passagen stellen Erläuterungen und Platzhalter für die Angaben dar, während die schwarz gedruckten Texte im Antrag erhalten bleiben.

Die formalen Vorgaben für Antragsunterlagen sind zu beachten und zwingend einzuhalten.

Formale Vorgaben

- Antragssprache ist in der Regel Deutsch.
- Bauanträge dürfen (ohne Deckblatt und ohne Inhaltsverzeichnis) einen Umfang von insgesamt max. 10 Seiten DIN A4 nicht überschreiten.
- Sonstige Dokumente/Anlagen werden nicht berücksichtigt.
- Schrifttyp Arial (Microsoft Word 2010 oder höher / frei verfügbares Textverarbeitungsprogramm), Schriftgröße 12 pt, Zeilenabstand 1,5, Seitenränder je mind. 2 cm, einseitig bedruckt. (Sollen andere Textverarbeitungs-Programme / Arial-Varianten zur Erstellung der Antragsunterlagen verwendet werden, muss dies im Vorfeld durch die LOEWE-Geschäftsstelle schriftlich genehmigt werden.)
- Graphiken und Tabellen sind in einer lesbaren Schriftgröße darzustellen.
- Angabe von Seitenzahlen.

Die Antragsunterlagen inkl. der zusätzlich einzureichenden Unterlagen sind der LOEWE-Geschäftsstelle digital zu übermitteln (separate PDF-Dateien ohne Zugriffsbeschränkungen) und müssen bis zu der in der Ausschreibung angegebenen Ausschlussfrist eingegangen sein. Bis zu einer Größe von insgesamt 25 Mbyte können sie per E-Mail an LOEWE@HMWK.Hessen.de eingereicht werden. Für Anträge, die diese Größe überschreiten, kann über diese E-Mail-Adresse ein Upload-Link angefordert werden.

Außerdem sind die Unterlagen in dreifacher Ausfertigung (ungebunden, Lochung am linken Rand) postalisch einzureichen unter folgender Adresse:

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst
Abteilung III Hochschulen und Forschung
LOEWE-Geschäftsstelle
Rheinstraße 23 – 25
65185 Wiesbaden

Die LOEWE-Geschäftsstelle prüft die eingereichten Anträge auf Einhaltung der formalen Vorgaben (Vollständigkeit der Unterlagen, Antragsberechtigung, beantragter Förderzeitraum, Antragssprache, Seitenzahl, Schrifttyp, Schriftgröße, Zeilenabstand, Seitenränder). Anträge, die den Vorgaben nicht entsprechen, werden zurückgewiesen. Eine Wiedereinreichung in derselben Ausschreibungsrunde ist nicht zulässig.



Bauantrag LOEWE-Zentrum

<Titel>

Angabe der Förderstaffel, in der das LOEWE-Zentrum beantragt wurde.

Geschätzte Gesamtkosten: ##.###.### Euro

Förderzeitraum der Baumaßnahme: 01. Januar Jahr – 31. Dezember Jahr

Antragstellende Einrichtung: Name der Einrichtung

Wissenschaftliche Koordination: Name, Postanschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse

Administrative Koordination des Bauvorhabens: Ansprechpartner/in für das Bauvorhaben im Verbund, Name, Postanschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse

Unterschrift(en) der Leitung(en) der antragstellenden Einrichtung:

<Ort, Datum>

<Unterschrift>

<Name>

(Präsidentin bzw. Präsident oder Leitung der antragstellenden Einrichtung)

Inhalt

1	Beschreibung der Ausgangslage	1
2	Begründung für die Baumaßnahme	1
3	Raumbedarfsplanung	1
4	Randbedingungen der Realisierungen	1
5	Zusätzlicher Bedarf	1
6	Kostenkalkulation der Baumaßnahme	1
7	Zeitplanung	1

1 Beschreibung der Ausgangslage

<Bitte beschreiben Sie die derzeitige räumliche Situation des LOEWE-Zentrums.>

2 Begründung für die Baumaßnahme

<Bitte beschreiben Sie, aus welchen Gründen eine Baumaßnahme zur Ergänzung des wissenschaftlichen Zentrums bedeutsam ist. Gehen Sie in diesem Zusammenhang ein auf die langfristig angelegten wissenschaftlichen und strukturellen Ziele des LOEWE-Zentrums sowie die strategische Bedeutung der Baumaßnahme für die am LOEWE-Zentrum beteiligten Einrichtungen.>

3 Raumbedarfsplanung

<Erläutern Sie den Raumbedarf. Stellen Sie hierzu benötigte Fläche, Nutzungsart und Anzahl der zusätzlichen Arbeitsplätze auch tabellarisch dar.>

4 Randbedingungen der Realisierungen

<Erläutern Sie hier, falls notwendig, die Randbedingungen von denen eine Realisierung des Bauvorhabens ggfs. abhängt (z.B. Grundstückserwerb).>

5 Zusätzlicher Bedarf

<Erläutern Sie hier, falls nötig, zusätzliche zum Bauvorhaben gehörige Bedarfe, wie z.B. Parkmöglichkeiten.>

6 Kostenkalkulation der Baumaßnahme

<Stellen Sie die geschätzten Kosten für die Baumaßnahme und die Erstausrüstung dar.>

7 Zeitplanung

<Erläutern Sie die Zeitplanung des Bauvorhabens. Schlüsseln Sie die entstehenden Kosten nach ihrer Erforderlichkeit in Haushaltsjahren auf.>

Der Bauantrag darf den Umfang von 10 Seiten nicht überschreiten!
